



Amtliche Mitteilung

Weinviertel

# Pulkauer

# Stadtnachrichten

Informationen der Stadtgemeinde Pulkau

Ausgabe 101/2023

Der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin,  
die Stadt- und Gemeinderäte sowie die  
Bediensteten der Stadtgemeinde Pulkau wünschen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



# Liebe Pulkauerinnen und Pulkauer, geschätzte Jugend!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und in den letzten sechs Monaten hat sich wieder viel in unserer Heimatgemeinde getan.

Das Glasfasernetz wurde in Pulkau, Groß-Reipersdorf und Rafing fertiggestellt. Derzeit werden die Installationspakete den Nutzern zugesandt. Informationen finden Sie auf der Homepage Glasfaserausbau Retzer Land [www.glasfaser-retzerland.at](http://www.glasfaser-retzerland.at)

Es war ein sehr langer und schwieriger Weg von der ersten Präsentation im Stadtsaal bis zur Fertigstellung. Wir danken für Ihre Geduld und freuen uns mit Ihnen, wenn Sie jetzt mit weit schnellerem Internet arbeiten können.

Im Zuge des Glasfaserausbaus konnten vor allem in Pulkau viele Gehsteige saniert werden. Es ist trotzdem noch nicht alles fertig und noch einiges zu tun.

Die Bauarbeiten für die Verlegung der Infrastruktur in der neuen Karl-Paul-Siedlung konnten wie geplant abgeschlossen werden. Die ersten Kaufverträge werden in den nächsten Wochen unterschrieben und einem Baubeginn im Frühjahr 2024 steht nichts mehr im Wege. Wir wünschen den neuen Grundbesitzerinnen und Grundbesitzern viel Freude in der neuen Siedlung.

Der heurige Sommer hat durch die vielen Baustellen, vor allem in der Rathausgasse und Bründlstraße, den Bewohnern und Straßenbenutzern einiges an Geduld abverlangt. Die Baufirmen waren sehr bemüht zügig (trotz großer Hitze) und genau zu arbeiten. Danke an alle, die dazu beigetragen haben, bei Diskussionen und Beschwerden Konsens herzustellen.

Aufgrund von Problemen mit dem Becken und den kalten Temperaturen im Juni wurde der Badebetrieb heuer erst später aufgenommen. Wir hatten Glück und das Becken blieb dicht. Es folgt nun eine Generalsanierung des Schwimmbekens und des Kinderbeckens. Die Kosten werden rund EUR 120.000,00 betragen. Durch diese Maßnahme soll der Badebetrieb in unserem Sonnenwaldbad für viele weitere Jahre gesichert sein.

In den Orten Rafing, Groß-Reipersdorf und Leodagger wurde die Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet. Rohrendorf wird im ersten Quartal 2024 umgestellt.



**DI Christina Ruisinger** Vizebürgermeisterin  
**Leo Ramharter** Bürgermeister

Die Gesamtkosten betragen EUR 111.761,62, davon musste die Gemeinde rund EUR 32.900,00 selbst aufbringen. Auch die Beleuchtung der St. Michaelskirche wurde bereits auf LED umgestellt. Diese Umstellung bringt eine enorme Reduktion des Energieaufwands, folglich auch der Kosten und der Lichtverschmutzung.

Am Friedhof wurden, aufgrund der starken Nachfrage, 19 neue Urnensäulen errichtet. Auskünfte bei Magdalena Krimmel am Rathaus.

Nach fast 25 Jahren hat die Bäckerei Bucher aus Eggenburg die Filiale in Pulkau geschlossen. Wir danken Familie Bucher für die Nahversorgung mit Süß- und Backwaren. Die Bäckerei Walter Angenbauer aus Guntersdorf konnte als Nachfolger gewonnen werden. Herzlich willkommen in Pulkau und danke für das Engagement, ein Caféhaus in Pulkau zu betreiben.

MERKIMA – das ist die neue Galerie in der Rathausgasse 6. Doris Hauser und Jürgen Engelmayr sind die Initiatoren. Galerie und Caféhaus in einem Gebäude ergeben eine ideale Kombination, um unsere Bürger und Gäste mit Mehrwert zu verwöhnen. Alles Gute und viel Erfolg bei eurem Wirken in Pulkau.

Beim heurigen Projektmarathon der Landjugend Pulkau wurde die Brücke bei der Ruine Neudegg neu errichtet. Weiters wurden zwei Sitzgruppen bei der Hubertuskapelle Pulkau und auf der Rafinger Haide aufgestellt. Die Landjugend Pulkau unterstützt das ganze Jahr Tätigkeiten in unserer Gemeinde.

Sei es im Rieckhaus, im Sonnenwaldbad, bei der Christbaumentsorgung oder beim Aufstellen des Maibaumes. Am 18. November hat die Landjugend beim Bundeswettbewerb in Kufstein mit dem Projekt 2022 (Quellenweg) Bronze erreicht. Gemeinnützig und traditionsbewusst – EINFACH TOLL, DANKE für euer aktives Wirken zum Wohle unserer Heimatgemeinde Pulkau!

Landjugend, Trachtenkapelle Pulkau, Freiwillige Feuerwehren, Dorferneuerungsvereine, Tourismusverein Pulkau, Wirtschaft Pulkau, Sportverein Pulkau und Union Tennisclub sorgten auch heuer wieder für ein vielfältiges Festprogramm. Herzlichen Dank an ALLE für ihren Beitrag, um Traditionsfeste abhalten zu können. Bei den Tagen der „Offenen Ateliers“ konnten Doris Hauser, Jürgen Engelmayer, Hannelore Hochreiner, Johann Polzer und Kurt Schneider viele Gäste und Freunde begrüßen. Der zahlreiche Besuch bei den Veranstaltungen ist der Lohn für den großen Organisations- und Zeitaufwand.

Im Sommer wurde für wieder ein abwechslungsreiches Programm beim Pulkauer Ferienspiel für die

Jüngsten geboten. Herzlichen Dank an Julia Dafert und ihr Team sowie den teilnehmenden Vereinen für ihr Engagement.

Leider ist die Kulturarbeit in Pulkau in den letzten Jahren weniger geworden. Danke an die Kulturträger, die auch nach der Pandemie durchgehalten haben und Veranstaltungen organisierten. Wir werden in den nächsten Wochen versuchen, mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern wieder ein entsprechendes Kulturangebot – vor allem für den Herbst 2024 – auf die Beine zu stellen. Interessierte können sich gerne bei uns melden (0664 3803869).

Wir danken Ihnen für die Zusammenarbeit und das große Engagement bei der gemeinnützigen Arbeit in unseren Vereinen. Wir wünschen uns für 2024 eine friedliche Welt, vernünftige Maßnahmen zum Schutz unseres Klimas und zufriedene Menschen.

Ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2024 wünschen Ihnen

Bgm. Leo Ramharter  
Vzbgm. DI Christina Ruisinger

## Aufatmen für Wasserratten: Schwimmbad wird saniert

Das Sonnenwaldbad steht vor einer notwendigen Sanierung, die im Frühjahr 2024 durchgeführt werden soll. Die dringend erforderlichen Maßnahmen wurden erst kürzlich entdeckt, als bei der routinemäßigen Reinigung im Frühjahr dieses Jahres unerwartete Löcher im Becken zutage traten. Die Herausforderung bestand darin, dass eine umfassende Sanierung bis zur geplanten Saisonöffnung 2023 nicht mehr machbar war.

Der Referatsausschuss des Schwimmbads musste daher eine schwierige Entscheidung treffen und die Befüllung des Pools in diesem Jahr aufgrund der

Sicherheitsbedenken riskieren. Die gute Nachricht ist, dass die Sanierungsarbeiten im kommenden Frühjahr starten werden, um das Schwimmbad wieder in Topform zu bringen. Diese zeitliche Planung gewährleistet, dass die Einrichtung pünktlich zur Saisonöffnung 2024 in neuem Glanz erstrahlt.

Die Sanierung zielt darauf ab, ein sicheres und qualitativ hochwertiges Baderlebnis für die Gemeinschaft zu gewährleisten. Die Vorfreude auf die Wiedereröffnung im nächsten Jahr ist bereits spürbar, und die Investition in die Sanierung verspricht langfristige Freude für alle Wasserbegeisterten.

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Pulkau, Rathausplatz 1, 3741 Pulkau, [www.pulkau.gv.at](http://www.pulkau.gv.at), Telefon: +43 2946 2276.  
**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Leo Ramharter. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.

**Fotos:** Archiv Stadtamt, zur Verfügung gestellt, [de.freepik.com](http://de.freepik.com), [Racool\\_studio](http://Racool_studio)

**Grundlegende Richtung:** Ziel der Pulkauer Stadtnachrichten ist es, den GemeindebürgerInnen eine bürgernahe Information zu übermitteln.

**Grafik/Layout:** Martina Schneider, Stadtgemeinde Pulkau, **Herstellung:** Druckerei Berger, Horn, **Erscheinungsweise** 2 x jährlich.

# Aus dem Rathaus



## Karl-Paul-Siedlung

Die neu geplante Karl-Paul-Siedlung stößt auf enormes Interesse. Mit nur noch drei verfügbaren Baugründen beeilen sich potenzielle Bauherren, ihren Platz in dieser neuen Siedlung zu sichern. Die Infrastruktur, inklusive Kanalisation, Wasser, Strom und Glasfaser, ist bereits vollständig ausgebaut und bereit für die neuen Bewohnerinnen und Bewohner. Die ersten Bauwerber können voraussichtlich im Frühjahr mit ihren Bauprojekten beginnen, was die Vorfreude in der Region weiter steigert. Interessierte werden gebeten, sich schnellstmöglich beim Stadtamt zu melden, um keine Gelegenheit zu verpassen.

### Ergebnisse Trinkwasseruntersuchung

Gemäß § 6 der Trinkwasserverordnung hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage die Abnehmerinnen und Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers einmal jährlich zu informieren:

pH-Wert		7,7
Gesamthärte	dH	11,6
Carbonathärte	dH	9,9
Nitrat	mg/l	11,0
Chlorid	mg/l	23,0
Sulfat	mg/l	27,0
Natrium	mg/l	15,6
Kalium	mg/l	4,2
Kalzium	mg/l	56,9
Magnesium	mg/l	15,8

Laut Information der Firma EVN Wasser liegt das Pestizidemessergebnis unter der zulässigen Höchstkonzentration. In den detaillierten Trinkwasseruntersuchungsbericht der Firma Eurofins können Sie am Stadtamt Pulkau Einsicht nehmen.



## Neue Urnensäulen

Die steigende Nachfrage nach Urnensäulen hat die Stadtgemeinde dazu veranlasst 19 neue Urnensegmente zu errichten und somit auf insgesamt 30 aufzustocken. Eine Urnensäule kann aus einem bis

maximal vier Segmenten für je eine Urne bestehen. Im Frühjahr 2024 wird der Platz rund um die Urnensäulen durch das Setzen von Bäumen und Bodendeckern noch verschönert.

Auskünfte zur Anmietung erhalten Sie am Stadtamt.

## Geschätzte HundebesitzerInnen!

Ein gutes Zusammenleben in einer Gemeinde erfordert auch gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme auf Andere. Leider kommt es immer wieder vor, dass Hunde nicht angeleint und ohne Maulkorb, mit oder ohne Besitzer, an öffentlichen Orten im Ortsgebiet angetroffen werden. Dies führt immer wieder zu Kontroversen, schärferen Wortwechsel, Beschwerden und in letzter Zeit auch zu Anzeigen.

Ebenso ist Hundekot vom Hundebesitzer ordnungsgemäß zu entsorgen (dafür werden seitens der Gemeinde kostenlos Sackerl fürs Gackerl bereitgestellt) und hat auf Gehwegen, Wegesrändern und Spazierwegen nichts verloren. Ebenso sind Vierbeiner vom Markieren von Häusern und Fassaden abzuhalten.

Nur durch gemeinsame Anstrengungen können wir eine saubere und angenehme Umgebung für alle Pulkauer gewährleisten.



hier finden Sie die Standorte der Sackerl-fürs-Gackerl-Spender



## Radwegverschmutzung durch Kürbisse

Entlang des Radwegs zwischen der Kläranlage und Rohrendorf sorgte eine ungewöhnliche Ursache für Ärger: Kürbisse. Die idyllische Strecke, die eigentlich für Radfahrer und Spaziergänger gedacht ist, wurde durch Kürbisse aus dem angrenzenden Feld stark verschmutzt. Dies war nicht nur unschön anzusehen, sondern stellt auch eine potenzielle Gefährdung für die Nutzer des Radwegs dar.



Eine derartige Verschmutzung wird in Zukunft nicht mehr toleriert. Landwirte und Nutzer des Radwegs werden dazu aufgerufen, verantwortungsbewusst mit ihrer Umgebung umzugehen und künftig derartige Verschmutzungen zu vermeiden bzw. zu entfernen.

Ein sauberer und sicherer Radweg ist schließlich im Interesse aller.

## Neues Wahllokal

Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindevahlbehörde werden ab der nächsten Wahl (Europawahl am 9. Juni) die Wahllokale für Pulkau im **Generationentreff** (alter Kindergarten, Schottengasse 4) eingerichtet.

GESUNDES  
PULKAU



## Glasfaserbau abgeschlossen

In Pulkau wurde ein bedeutender Meilenstein erreicht, der die digitale Zukunft der Gemeinde maßgeblich beeinflussen wird. Der Glasfaserbau ist erfolgreich abgeschlossen, und die Bewohner können sich auf eine verbesserte Internetverbindung freuen.

Ein weiterer Schritt in die digitale Zukunft sind die verschickten Starterpakete, die jedem, der einen Vertrag abgeschlossen hat, zugesendet werden. Diese Pakete enthalten alles, was benötigt wird, um das volle Potenzial der neuen Glasfaseranbindung zu nutzen. Damit wird den Bürgern von Pulkau die Möglichkeit gegeben, nahtlos von den verbesserten Internetdiensten zu profitieren.

Die Anbieter der Glasfaserdienste sind übersichtlich auf der Homepage der Gemeinde Pulkau bzw. unter [www.glasfaser-retzerland.at](http://www.glasfaser-retzerland.at) aufgeführt. Hier können Interessierte weitere Informationen über die verfügbaren Tarife und Dienstleistungen finden.

Die Gemeinde Pulkau möchte sich zudem herzlich für das Verständnis der Bürger während der Bauarbeiten bedanken. Die Umstellung und Modernisierung der Infrastruktur waren sicherlich mit Unannehmlichkeiten verbunden, doch die langfristigen Vorteile werden die Mühe mehr als wettmachen.

Mit dem Abschluss des Glasfaserbaus und der Bereitstellung der Starterpakete hat Pulkau einen wichtigen Schritt in Richtung einer digitalen Zukunft gemacht.

## Rückblick auf 2023: Vielfältige Veranstaltungen begeistern

Hervorzuheben ist der Groove-Tanzworkshop mit anschließendem Brunch. Aufgrund der positiven Resonanz wird die nächste Groove-Möglichkeit am 16. März 2024 angeboten.

Der regelmäßige stattfindende Kurs Tanz ab der Lebensmitte ist immer dienstags von 9 bis 11 Uhr.

Das Kinderturnen jeden Montag von 17 bis 18 Uhr im Turnsaal der MS Pulkau ermöglicht noch bis Mitte März den Kinder im Kindergartenalter spielerische motorische Entwicklung.

Die Vielfalt setzte sich in verschiedenen Gesundheitskursen fort, darunter Yoga, Kinderyoga, TRX, und dem gut besuchten Handlettering Workshop.

## Ausblick auf 2024: Neue Kurse und Vorträge

Für das kommende Jahr plant die Gesunde Gemeinde Pulkau, das Angebot zu erweitern. Neben Wirbelsäulengymnastik sind innovative Kurse für die Allerkleinsten geplant: „Sensorische Integration und sensomotorische Wahrnehmungsförderung“ für Kinder im Alter von 0,5 bis 2 Jahren.

Ein Selbstverteidigungskurs für Kinder sowie weitere Bewegungsangebote für Erwachsene jeden Alters sollen die Vielfalt weiter steigern.

Auch Vorträge zu diversen Themen die Gesundheit betreffend sind gerade in Planung und werden zeitnah bekannt gegeben.

Die Gesunde Gemeinde lädt alle Interessierten herzlich ein, gemeinsam die Gesundheit zu fördern und aktiv am facettenreichen Veranstaltungsprogramm teilzunehmen.

**Bei Fragen rund um das Programm der Gesunden Gemeinde oder bei Wünschen und Anregungen gerne melden bei Martina Schneider:**

**[gesund.es.pulkau@gmail.com](mailto:gesund.es.pulkau@gmail.com)**

**02946 2276 21**

## Generationentreffen Pulkau

Seit November 2022 findet jeden Mittwoch zwischen 15 und 18 Uhr ein gemütlicher Nachmittag in den Räumlichkeiten des alten Kindergartens statt. Die Treffen erfreuen sich großer Beliebtheit und werden rege besucht.

Im Frühjahr wurden Hochbeete gebaut, die danach gemeinsam bepflanzt und betreut wurden. Auch die Ernte von Paradeisern, Fischen, Salat und Kürbissen wurde gemeinsam verkostet.



Es ist großartig, dass die TeilnehmerInnen abwechselnd für das leibliche Wohl durch selbstgemachte Mehlspeisen sorgen. **Ein großes Dankeschön allen BäckerInnen!**

An den Nachmittagen wird bei Kaffee, Tee und köstlichen Mehlspeisen geplaudert, Gesellschaftsspiele oder Karten gespielt. Aber auch kreative Dinge wie Handarbeiten, Basteln, Töpfern oder Seidenmalen finden statt.

Reisevorträge, Information über richtige Handynutzung, Buchbesprechungen, Vorstellung des NÖ Hilfswerkes und der Volkshilfe, Gedächtnistraining oder Schnupperstunde zu „Tanzen ab der Lebensmitte“ bereichern die Nachmittage.

Auch für die Fitness wird durch regelmäßige Sitzgymnastik gesorgt.

Das gemeinsame Backen von Apfelstrudel, Keksen und Brot belebt ebenfalls die Gemeinschaft.

Eine Verbindung mit der jüngeren Generation fand in der Advent- und Osterzeit durch gemeinsame Aktionen wie Backen und Basteln statt.

Das Generationentreffen hat sich als eine weitere großartige Bereicherung für Pulkau erwiesen.

Das Generationentreffen hat sich als eine weitere großartige Bereicherung für Pulkau erwiesen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## Pulkauer Ferienspiel

Beim diesjährigen 27. Ferienspiel war wieder einmal ein kunterbunter Mix aus Sport, Spaß, Kreativität und Abenteuer gegeben. Das Programm umfasste Angebote für junge EntdeckerInnen im Kindergartenalter sowie actionreiche Aktivitäten für Volks- und Mittel­schul­kinder. Viele heimische Vereine unterstützten uns mit großem Engagement und kreativen Ideen. Der Sportverein Pulkau startete das Ferienspiel mit „Rund um den Ball“, danach folgten der Dorferneuerungsverein und die Jugend-Feuerwehr Groß-Reipersdorf mit „Entdecke Groß-Reipersdorf“, einer Rätselrallye durch den Ort. Die Bäuerinnen der Stadt­gemeinde Pulkau zauberten mit den Kindern viele leckere und gesunde Köstlichkeiten. Auch die Mutter-Kind-Gruppe gestaltete einen kreativen Nachmittag unter dem Thema „So bunt wie der Regenbogen!“. Den Abschluss übernahm die Trachtenkapelle Pulkau mit einem musikalischen Stationenbetrieb. Ebenso fand zum zweiten Mal die Erlebnissportwoche „Xund ins Leben“, der Anfänger-Schwimmkurs und die Kindertenniswoche statt.

Das enorme Interesse an den Programmen motiviert uns weiterhin, unterschiedlichste Aktivitäten für unsere jungen Bewohnerinnen und Bewohner auf die Beine zu stellen.

Ein riesengroßes DANKE an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie an alle Vereine, die uns bei der Organisation und Durchführung eines abwechslungsreichen Ferienprogramms unterstützen!



## Landeskindergarten Pulkau

### Mit Spaß ins neue Kindergartenjahr

Vier Pädagoginnen, drei Betreuerinnen und jede Menge toll unterstützende Menschen um uns!  
Unser Kindergartenjahr hat im September mit insgesamt 48 Kindern begonnen.

### Mit Schneider Reisen zu BIO A LA KARTH

Unsere 15 großen Kinder im letzten Kindergartenjahr unternahmen einen gruppenübergreifenden Ausflug zum Gemüseanbau BIO A LA KARTH. Hier durften wir ernten, verkosten und auch säen: Jedes Kind pflanzte eine Erbse in einen Topf zum mit nach Hause nehmen!  
Herzlichen Dank an Firma Schneider, die uns unentgeltlich transportiert hat.



### Erntedankfeier mit Pfarrer Jerome

Unser Erntedankfest bildet immer den feierlichen Abschluss der Erntezeit, die wir auch im eigenen Garten erleben durften. Es wurden Paradeiser und Karotten geerntet und zu Soße mit Spaghetti verkocht! Pfarrer Jerome segnete die Erntekörbchen und die Kinder, es gab eine schmackhafte Jause, gemeinsame Lieder und Gebete.

Ein weiterer Schwerpunkt im Kindergartenjahr ist das Laternenfest, jede Gruppe ging an einem Tag durch die Straßen unserer Stadt und gestaltete vor dem Pöltingerhof ihr Programm. So waren wir auch für die Einwohner Pulkaus sichtbar mit unseren stimmungsvollen Lichtern, die uns schon auf die Adventzeit einstimmten.



### Zusehen bei der Weinlesen

Einen spontanen Ausflug der Großen gab es zu den Weingärten der Familie Wurst, wir durften beim Lesen mit der Lesemaschine zusehen!  
Danach ging es zur Weinpresse der Familie Forsthuber, wo wir nach getaner Arbeit den frischen Most gekostet haben. Die großen Geräte waren sehr beeindruckend. Vielen Dank an Familie Wurst für den spannenden Vormittag!



... und von hier aus schicken wir die allerliebsten Grüße und wünschen allen Menschen eine besinnliche Weihnachtszeit!

## Neues aus der Mittelschule



### Wiederauszeichnung der Mittelschule Pulkau mit dem MINT Gütesiegel

Im heurigen Schuljahr wurde die Mittelschule Pulkau bereits vom 2. Mal mit dem MINT Gütesiegel ausgezeichnet. Die Verleihung fand in Theiß statt. Es wurden Standorte ausgezeichnet, die innovatives und begeisterndes Lernen im MINT fördern. Dabei ist das oberste Ziel vielfältige und interessante Zugänge in den MINT-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik zu schaffen. Denn besonders die MINT-Berufsfelder bieten zukunftssträchtige Jobs. Ausgezeichnete Bildungseinrichtungen erhalten ein digitales und ein haptisches Gütesiegel für die Dauer von drei Jahren. Eine Wiedereinreichung ist mit einem MINT-Ausbau durch Schulentwicklungsmaßnahmen nach diesen drei Jahren möglich. Die Auswahl der ausgezeichneten Bildungseinrichtungen wurde von einer Fachjury getroffen.

Die hervorragende Arbeit des Teams der Mittelschule Pulkau wurde durch die Wiederverleihung des Gütesiegels bestätigt.



### Besuch der Japanischen Schule in Wien

Bereits zu Schulbeginn besuchten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen der Mittelschule Pulkau mit einigen Lehrkräften unsere Partnerschule – die Japanische Schule – in Wien. Diese Partnerschaft besteht bereits seit 43 Jahren. Jedes Jahr findet ein Treffen statt. Im heurigen Schuljahr fuhren wir zur Japanischen Schule nach Wien. Nach der Begrüßung fand ein Spiel zum Kennenlernen der Namen in vier Gruppen statt. Danach konnten unsere Schülerinnen und Schüler bei vier Stationen einen Einblick in die japanische Kultur gewinnen: japanische Schriftzeichen (Kalligraphie) schreiben, Spiele, gemeinsamer Tanz und japanische Trommeln. Nach einem gemeinsamen Picknick im Schulgarten wurde der einstudierte Tanz gemeinsam aufgeführt. Besonders stolz waren unsere Kinder, dass sie beim Tanz einen Kimono tragen durften. Beim anschließenden gemeinsamen Fußball, Frisbee usw. waren die Sprachbarrieren schnell überwunden. Für die Kinder war dieses Zusammentreffen ein beeindruckendes Erlebnis.

## Vielseitiger Veranstaltungsort für unvergessliche Momente: Der Stadtsaal Pulkau

Sie planen eine besondere Feier, Hochzeit, ein Konzert oder ein anderes bedeutendes Ereignis? Der Stadtsaal Pulkau ist der ideale Veranstaltungsort für unvergessliche Momente. Mit einer Kapazität von bis zu 350 Personen bietet der Saal genügend Platz für Ihre Gäste.

Der Stadtsaal zeichnet sich durch seine vielseitige Nutzungsmöglichkeiten aus. Von Geburtstagen über Hochzeiten bis hin zu Konzerten – hier finden verschiedenste Veranstaltungen einen stilvollen Rahmen. Die Räumlichkeiten bieten alle Annehmlichkeiten, die für eine gelungene Veranstaltung wichtig sind.

Im Erdgeschoss erwartet Sie eine professionelle Schank, die Ihre Gäste mit erfrischenden Getränken versorgt. Für eine exklusive Atmosphäre steht im Obergeschoss eine Bar zur Verfügung. Hier können Sie in gemütlicher Runde den Abend ausklingen lassen und den Blick über das Festgeschehen schweifen lassen.

Der Stadtsaal Pulkau bietet nicht nur Platz für Unterhaltung, sondern auch praktische Einrichtungen wie eine Garderobe, eine moderne WC-Anlage sowie einen Keller und Lagermöglichkeiten. Außerdem gibt es eine moderne Tonanlage und einen Beamer inkl. Leinwand. So ist eine reibungslose Durchführung Ihrer Veranstaltung gewährleistet.

Kontaktieren Sie uns, um weitere Informationen zu erhalten und Ihren Termin zu reservieren. Der Stadtsaal Pulkau freut sich darauf, Sie bei Ihrer nächsten Veranstaltung begrüßen zu dürfen.



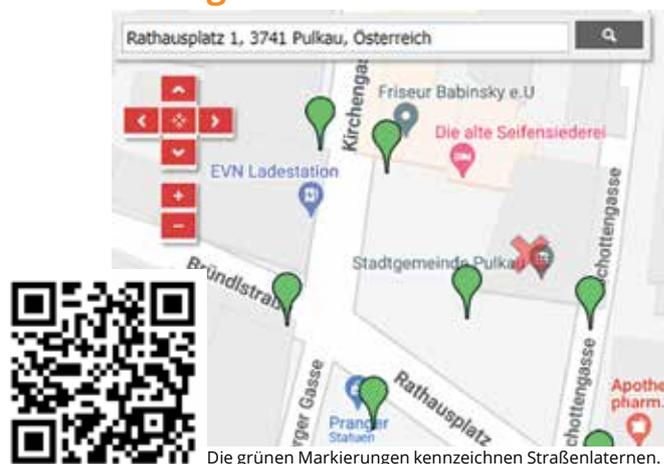
## Kaputte Straßenlaterne – Meldung bei der EVN ganz einfach

Wenn Sie im Gemeindegebiet eine kaputte Straßenlaterne entdecken, können Sie diese direkt mittels Störmeldung bei der EVN melden:

[www.evn.at](http://www.evn.at) > beleuchten > EVN-Störmeldung

Suchen Sie dazu einfach auf der Karte nach der entsprechenden Laterne (am einfachsten mittels Eingabe der Adresse, an der sich die defekte Laterne befindet) und befüllen Sie das entsprechende Formular.

Die Störmeldung langt direkt bei der EVN ein und diese sorgt für die Reparatur.



Die grünen Markierungen kennzeichnen Straßenlaternen.

# ***Geschichte, Geschichten und Berichte aus Pulkau längst vergangenen Tagen***

Aus „Orgelgeschichte von Waidhofen an der Thaya“ von Gottfried Allmer, aus dem Internet  
und aus „Pulkauer Pfarrbüchern“ zusammengestellt von **Erwin Röck**

## **Nachtrag zu berühmte Pulkauer Persönlichkeiten**

**Der Pulkauer Orgelbauer Johann Georg Wenzel Casparides**, ein Orgelmacher und Tischler, geb. um 1670 in Tischnowitz (Tisnov) in Mähren, Sohn der „Orgelmacher Familie“ des Jakob Anton und der Catharina Casparides. Die Orgelbauwerkstatt des Vaters Jacob stand in Kreamsier in Mähren. Sohn Johann Georg Wenzel errichtete seine Orgelbauwerkstatt in Pulkau, der jüngere Halbbruder Ignaz Jakob Florian, geb. am 12. Dezember 1700, seine Werkstatt in Znaim.

**Johann Georg Wenzel Casparides ehelichte** am 21. April 1716 **in Pulkau** (Tom 3 Fol 171) die aus Röschitz stammende Barbara Pauer, (\*1685 Röschitz Tom 02 Fol 54) und ließ sich spätestens zu dieser Zeit als Orgelbauer in Pulkau nieder. **Die Kinder**, Anna Barbara, geb. 1720 (Pulkau Tom 4 Fol. 64) und Anna Maria, geb. 1730 (Pulkau Tom 4 Fol 248) sind in den Pulkauer Taufmatrikeln vermerkt.

**Johann Georg Wenzel Casparides starb** 1735 im Altern von 65 Jahren (Pulkau Tom 4 Fol 32), **Ehefrau Barbara 1742** im Alter von 58 Jahren (Pulkau Tom 4 Fol 68). Beide wurden am Pulkauer Friedhof begraben.

**Auszug aus „Die Orgelbauer Casparides und ihr Werk im heutigen Österreich“ und „Orgelgeschichte von Waidhofen an der Thaya“ von Gottfried Allmer. Herzlichen Dank für die Unterstützung an das Pfarramt Waidhofen an der Thaya.**

Ein besonderes Zeichen der beiden Orgelbauer Casparides sind die aufwendig ornamentierten Prospekte und Pfeifen, die teilweise erhalten blieben und damit eine Zuordnung ohne genauere Quellen leichter machen.

Zwischen 1690 und 1720 entstand die Orgel der ehemaligen **Klosterkirche in St. Bernhard bei Horn**, deren Pfeifen besonders kunstvoll verziert sind.



Casparidesorgel der Pfarrkirche Kirchberg am Walde und der Stadtpfarrkirche Waidhofen a.d. Thaya

Mit prächtigem Gehäuse wurde 1711 vom „Pulkauer Casparides“ die Orgel in der **Pfarrkirche Kirchberg am Walde** mit der Bezeichnung G.W.C. (Georg Wenzel Casparides) und dem Wappen des Adelsgeschlechts der Kollonitsch-Kuefstein errichtet.

Von den 1718 von Georg Wenzel Casparides erbauten Orgeln in **Nonndorf an der Wild** und 1728 in **Neukirchen an der Wild** ist hingegen nach diversen Reparaturen nur mehr wenig von Casparides Werk vorhanden.

Zwischen 1727 und 1729 entstand die prächtige Orgel für die neu erbaute **Stadtpfarrkirche Waidhofen an der Thaya** mit drei Manualen und 24 Registern. Sie ist die größte Orgel des Waldviertels, besonders schön und aufwendig gearbeitet. Die Rechnungen der Pfarre Waidhofen lauten: „*Casparides – Orgelmacher, der vom Kloster Geras berufen*“. Damit wird schon auf das nächste Orgelwerk der Casparides verwiesen, nämlich auf die 1731 vollendete **Stiftsorgel in Geras**. Damit wird deutlich, dass gerade Stift Geras für die Orgelbauerbrüder ein besonderes Geschäftsfeld bot. Noch von Pulkau aus wurden **1729** die Orgel für **Drosendorf** und noch vor **1740** für **Blumau an der Wild** und **Haugschlag** geliefert.

Die 1731 für das **Piaristenkloster Horn** und 1739 für die **Bürgerspitalkirche von Laa an der Thaya** gebauten Positive stammen ebenfalls aus Pulkau. Möglicherweise kann man auch die Orgel für **Reingers** dieser Phase zuschreiben. Um 1740 dürfte ein Generationenwechsel stattgefunden haben, denn der Stiefbruder Ignaz Jakob Florian war doch fast 30 Jahre jünger. Die Werkstatt in Pulkau wurde geschlossen und der Orgelbau zum jüngeren Bruder in die Znaimer Werkstatt verlegt. Das Positiv für Raabs wurde 1743 bereits in Znaim gebaut.

**Die St. Michael Orgel von Matthäus Jesswagner entstand 1762, ca. 30 Jahre nach Casparides.**

### **Pulkauer Chroniken, Ortsbeschreibungen und ihre Verfasser**

zusammengestellt von Erwin Röck

Mit der Beschreibung des Marktes (der Stadt) Pulkau und seiner (ihrer) Geschichte, die ja sehr umfangreich und vielschichtig ist, haben sich viele Personen beschäftigt. Die erste Beschreibung des „Marktes Pulkau“ aus 1833 kenne ich aus der **„Darstellung des Erzherzogtums Österreich unter der Enns“**.

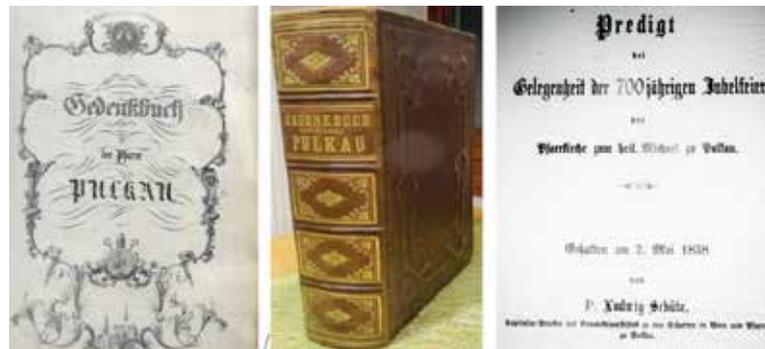
#### **Schweickhart von Sickingen (1794 – 1858) „Darstellung des Erzherzogtums Österreich unter der Enns“**

##### **„Viertel unter dem Manhartsberg“**

Der Markt Pulkau aus der Sicht von Schweickhart von Sickingen um 1833: *...ein Markt mit 272 Häuser. Der Ort ist zusammenhängend gebaut mit vielen ein Stockwerk hohen, meist mit Ziegeln gedeckten, Wohlstand verratenden Häusern welche eine Hauptgasse und einige Nebengassen bilden, in welchen sich auch einige Häuser mit Schindeln und Stroh bedeckt befinden. Auch ist Pulkau wie wir noch bei wenigen Märkten fanden durchgängig gut gepflastert. Hier leben 1005 männliche, 999 weibliche Einwohner und 303 schulfähige Kinder. Die Bewohner sind Gewerbsleut und Weinhauer. Der Viehstand zählt 61 Pferde, 60 Ochsen, 174 Kühe, 355 Schafe, 49 Ziegen und 84 Schweine...*

#### **Pfarrer Pater Ludwig Schütz**

Die erste Chronik ist im Pfarrhof das **„Gedenkbuch der Pfarre Pulkau“**, ein in Schweinsleder gebundenes Buch mit 900 Seiten, handgeschrieben in Kurrentschrift von Pfarrer Ludwig Schütz.



Gedenkbuch der Pfarre Pulkau – in Schweinsleder gebunden – handgeschrieben

**Schottenpater Ludwig Schütz** war von 1835 bis 1843 Kooperator und von 1853 bis 1879 Pfarrer in Pulkau. In seiner Zeit war auch Pater Hermann Schubert, der Halbbruder des Komponisten Franz Schubert Kooperator in Pulkau.

Pfarrer Schütz ist am Stiftsfriedhof des Schottenstiftes in Wien 22 begraben.

#### **Historiker Karl Schalk (1851 – 1919)**



##### **„Aus der Geschichte von Pulkau“**

**Karl Schalk** war **Historiker u. Bibliothekar** und veröffentlichte im Jahre 1900 in „Blättern des Vereines für Landeskunde von Niederösterreich“ (Seite 420 bis 447) das Werk **„Aus der Geschichte von Pulkau“**.

Schalk, geboren 1851 in Wien, besuchte das Schottengymnasium, studierte in Leipzig Geschichte und lebte von 1870 bis 1874 in Wien, wo er zum Dr. phil. promovierte. Er publizierte u.a. Arbeiten zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie zur Rechts- und Münzgeschichte für Wien und Niederösterreich.

Der „Verein für Landeskunde in Niederösterreich“ mit Sitz in Wien hielt am Sonntag den 24. Juni 1900 seine Sommer-Versammlung in Pulkau ab. Vereinspräsident war von 1874 bis 1903 Ernst Graf Hoyos-Sprinzenstein. (Internet)

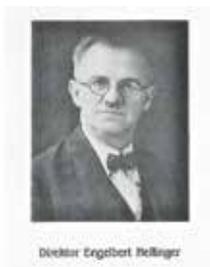
**Subdiakon Johann Otto Habison** (1900 - 1925)

**„Aus der Geschichte des Viertels  
unter dem Manhartsberg,  
besonders berücksichtigt der Markt Pulkau“**

Verfasser **Johann Otto Habison**, geb. 1900 in Oberhollabrunn, ein Subdiakon in der Pfarre Pulkau, schrieb die Chronik 1922. Er starb 1925 im 26. Lebensjahr an Lungentuberkulose und wurde am Pulkauer Friedhof begraben.

**Dir. Engelbert Heilinger** (1876 – 1961)

**„Chronik von Pulkau“**



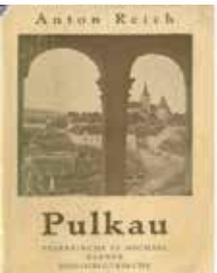
Dir. **Engelbert Heilinger**, Lehrer, Komponist und Chronist, geb. 1876 in Pulkau. Die Chronik umfasst die Urgeschichte bis einschließlich des Jahres 1932. Er schrieb

auch viele Jubiläums- und Festschriften für diverse Pulkauer Vereine. Dir. Heilinger starb 1961 und ist im Familiengrab am Pulkauer Friedhof begraben.

**Geistl. Rat Pfarrer Anton Reich** (1912 – 1970)

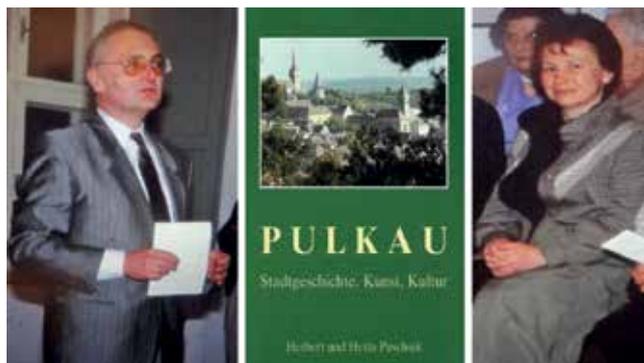
**„Pulkau, seine Kirchen und seine Geschichte“**

**Anton Reich** schrieb 1962 die Chronik. Anton Reich, geb. 1912 in Wostitz in Südmähren, war von 1949 bis zu seinem Tod 1970 Pfarrvikar in Pulkau. Anton Reich ist am Pulkauer Friedhof begraben.



**Prof. Dr. Herbert und Dr. Herta Puschnik**

**„Urgeschichtswanderweg Eggenburg-Pulkau-  
Retz-Znaim“ 1993 Herbert u. Herta Puschnik**



**„Die Steinmetzfamilie Pracht 1667-1924“** (Herbert Puschnik): Der Steinmetz Joh. Pracht war der Urgroßvater von Herbert Puschnik.

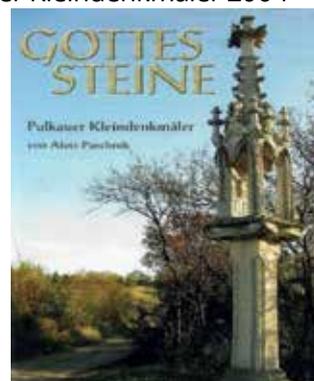


OstR. Prof. Dr. Herbert Puschnik und seine Gattin Dr. Herta Puschnik sind seit einigen Jahrzehnten als Historiker und Heimatforscher mit der Geschichte von Pulkau und unserer Region bestens vertraut. Ihr Leben ist Kunst, Kultur und die Erforschung der Geschichte Pulkaus. Wir danken beiden für ihre großartige Arbeit.

**Alois Puschnik** (1922 – 2007)

**Gottes Steine - Pulkauer Kleindenkmäler 2004**

Alois Puschnik, geb. 1922 in Marburg, ist der Vater von Prof. Dr. Herbert Puschnik. Alois Puschnik beschäftigte sich mit der Geschichte der bedeutenden Steinmetzfamilie Pracht, lieferte Beiträge für Geschichtswerke seines Sohnes Prof. Dr. Herbert Puschnik, verfasste Häuserlisten von Pulkau und erforschte die Kleindenkmäler der Großgemeinde.

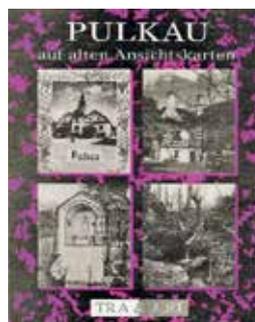


**Dr. Anton Trauner und**

**Dr. Johannes Trauner**

**PULKAU auf alten  
Ansichtskarten 1994**

Die Brüder Dr. Anton und Dr. Johannes Trauner verfassten 1994 das interessante Fotobuch „Pulkau auf alten Ansichtskarten“.



**Wir sind all jenen, die sich mit der Geschichte  
unserer Stadt befassten zu DANK verpflichtet.**



# Freiwillige Feuerwehren

Pulkau, Raufing, Rohrendorf, Groß-Reipersdorf

## FF Pulkau

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger!

Das Jahr 2023 stand für uns ganz im Zeichen unseres 140-jährigen Bestehens! Wie bereits in der Sommerausgabe erwähnt, durften wir eine Urkunde von der NÖ Landesregierung und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes entgegennehmen, die Feierlichkeiten fanden während unseres Feuerwehrfestes statt. Neben einem Festakt konnten wir unsere Gäste mit Vorführungen und der Drehleiter der FF Retz begeistern. Danke an die FF Retz für die Unterstützung!



Wir danken allen Festgästen für ihren geschätzten Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Feuerwehrfest am 15. und 16. Juni 2024!

Es freut uns, Sie über einen Minimalrekord im heurigen Jahr zu informieren! Mit lediglich acht Einsätzen (bis Ende Oktober), davon ein Brandeinsatz, eine Brandsicherheitswache und sechs technischen

Einsätzen (Verkehrsunfälle, Türöffnungen, etc.), hat das Jahr 2023 die geringste Einsatzstatistik in der Geschichte unserer elektronischen Aufzeichnungen! Einen solchen Trend können wir natürlich nicht beeinflussen, umso mehr freut es uns, wenn wir mal nicht so oft gebraucht werden!



Brandeinsatz am 16.07.2023

Auch dieses Jahr waren wir in den Bereichen Ausbildung und Einsatzvorbereitung sehr aktiv, u.a. wurden viele interne Übungen und Schulungen, Unterabschnittsübungen in Raufing und Rohrendorf, Modulbesuche im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum abgehalten bzw. besucht.

Am 6. Oktober unterstützten wir das Kollegium des Schulzentrums Pulkau bei einer Räumungsübung. Wir vernebelten ein Treppenhaus mit unserem Nebelgerät, beobachteten alle Klassen bei deren Räumung und durften im Anschluss unser Feedback geben.

Die heurige Florianisammlung erwies sich wieder als sehr erfolgreich, wir danken an dieser Stelle für Ihre geschätzten Zuwendungen! Wenn Sie noch keine Spende getätigt haben, dies aber noch tun wollen, unser IBAN auf „FF Pulkau“ lautet:

AT40 3271 5000 0190 4457

Zum Abschluss dieses großartigen Jahres bedanke ich mich herzlich bei meiner treuen Mannschaft, deren Familien und Partnern und allen externen Helfern für ihr Engagement! Ich hoffe, dass wir im Jahr 2024 wieder an diesen Erfolg anknüpfen können!

## **Besuchen Sie uns heuer wieder bei unserem Glühweinstand am Gelände des Feuerwehrhauses:**

**15.12.2023 - 22.12.2023 - 23.12.2023**

Die Kameraden der FF Pulkau wünschen Ihnen eine schöne und friedliche Weihnachtszeit, kommen Sie gesund und hoffnungsvoll im Jahr 2024 an!

Hochachtungsvoll  
Ing. Christian Frisch, OBI  
Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pulkau

## **FF Rafing**

### **Werte Leserinnen und Leser dieses Berichts.**

Zum „Brindlfeita“ konnten wir erstmals die Besucher mit regionalen Getränken versorgen. Zwei Wochen später, am 15. und 16. Juli, fand bei heißen Temperaturen unser Feuerwehrfest statt. Bei laufendem Festbetrieb am Sonntag wurden wir verständigt, dass ein Brandverdacht am Anger besteht (mehr dazu später). Trotz des Einsatzes lief der Festbetrieb weiter: Bewohner unterstützten den laufenden Betrieb. Anfang Oktober bewirteten wir im Heurigenwaggon des Reblaus Express die Fahrgäste mit Köstlichkeiten, Weinen und Getränken aus unserer Ortschaft. Allen Besuchern, Gönnern und Sponsoren sei recht herzlich gedankt. Ebenso möchten wir allen Helfern Dank und Anerkennung aussprechen. Für die tatkräftige Unterstützung beim Feuerwehrfest wurden alle Unterstützer beim Feuerwehrfest in Groß-Reipersdorf zu Speis und Trank eingeladen.



Nun zu den Übungen: Wir waren bei Katastrophenhilfsdienstübungen in Hardegg und Thern dabei. In Hardegg halfen wir bei der Renovierung des Anlegesteges. Fünf zugespitzte Holzstämmen mussten mit Muskelkraft in den Boden der Thaya gerammt werden. Anschließend wurde der Steg neu vertäfelt. In Thern mussten wir mit der Tragkraftspritze einen

Teil der Wasserförderung über lange Wegstrecken bewältigen. Gemeinsam mit den Kameraden aus Groß-Reipersdorf und Rohrendorf führten wir diesen „Transport“ problemlos durch. Bei den Übungen betreffend Nachrichtendienst und Atemschutz waren wir stets mit vielen Mitgliedern vertreten.

Weiters zu den Einsätzen: Während unserem Feuerwehrfest am Sonntag, 16. Juli, wurden wir zu einem Brandeinsatz am Anger gerufen. Durch den leichten Nordwestwind und aufgrund der Trockenheit, drohte sich der Brand auf die anliegenden Agrarflächen auszubreiten. Alarmiert wurden die Feuerwehren Groß-Reipersdorf, Pulkau, Rafing, Rohrendorf sowie Sigmundshergberg und Röschitz. Traktoren mit Ackergerät und Güllefass kamen ebenfalls zum Einsatz. „Brand aus“ wurde rund eineinhalb Stunden später gegeben. Anschließend konnten sich alle beteiligten Einsatzkräfte kostenlos beim Festbetrieb stärken. Danke für die gute Zusammenarbeit!

Ende August entfernten wir einen Baum beim Bründl. Dieser war nach einem Sturm auf ein Nebengebäude der Klause gestürzt und blockierte außerdem den Zugang zum Quellenweg. Zeitig in der Früh begannen fünf Mitglieder bei sehr hohen Temperaturen mit den Aufräumarbeiten.



In unserer Ortschaft ist die Feuerlöcherüberprüfung sehr gut angenommen worden. Die nächste Überprüfung in Rafing findet wieder Ende Oktober 2025 statt.

Bei der traditionellen Heldenehrung am 1. November gedachten 20 Kameraden beim Kriegerdenkmal der Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege.

Für das kommende Weihnachtsfest wünschen wir gesegnete und frohe Weihnachten im Kreise der Familien und Freunde. Ebenso einen guten Start ins Jahr 2025 sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Ihr / euer Wolfgang

## FF Groß-Reipersdorf und Feuerwehrojugend

### Werte Mitbürgerinnen, werte Mitbürger!

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Besonders freut es mich, meinen Bericht mit einem Neuzugang zu beginnen: Sophie Hofbauer wurde von der Feuerwehrojugend in den Aktivdienst überstellt – herzlich willkommen.

Generell stehen unsere Türen für neue Mitglieder stets offen. Wir würden uns über Zuwachs in unseren Reihen sehr freuen.

OBI Harald Hofbauer hat sich nach über 20-jähriger Tätigkeit im Kommando dazu entschlossen, seine Funktion als Kommandant zurückzulegen.

Harald Hofbauer wurde im Zuge unseres Kirtags der Ehrendienstgrad verliehen – danke Harald für deinen langjährigen Einsatz.

Am 28. Juli fand im Dorf- und Feuerwehrhaus eine außerordentliche Wahlversammlung statt. In Anwesenheit unseres Unterabschnittskommandanten HBI Wolfgang Engel und unter der Wahlleitung unseres Bürgermeisters Leo Ramharter wurde ein neues Kommando gewählt.

Kommandant: OBI Franz Krottendorfer

Kommandant Stv.: BI Roman Geist

Verwalter: V Karina Zimmerl.

Da auch Claudia Silberbauer ihr Amt als Verwalterin zur Verfügung stellte, wurde im Anschluss Karina Zimmerl als neue Verwalterin bestellt.

Danke Claudia für dein Engagement in unserem Kommando.



Am 3. August feierte unser Reservist HFW Alois Hagelkrys seinen 90. Geburtstag. Eine Abordnung unserer Wehr gratulierte dem Jubilar und überreichte ihm die besten Glückwünsche seiner Kameraden.



Ein weiteres großes Projekt war die Sanierung unserer Fahrzeughalle. Es wurde der Boden abgetragen, die Wände abgestemmt sowie Elektrik, Kanal und Wasser neu verlegt. Insgesamt wurden mehr als 500 Stunden an Eigenleistung in dieses Projekt investiert. Ein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Am 19. und 20. August fand unser traditioneller Kirtag am Sportplatz statt. Wir freuten uns über zahlreiche Gäste.



Im Zuge des Kirtags wurde unserem Altkommandanten EABI Christian Hochreiner das goldene Wappen der Stadt Pulkau verliehen – Gratulation zur Auszeichnung. Bedanken möchten wir uns bei den vielen Helfern, die wieder für ein gelungenes Fest gesorgt haben – ohne euch wäre eine Veranstaltung wie diese nicht möglich, herzlichen Dank!

Unsere Kameraden EABI Christian Hochreiner, LM Eva Hofbauer und EBI Harald Hofbauer nahmen an Fortbildungen im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum teil.

Besonders gratulieren dürfen wir unserem neuen KDT Stv. BI Roman Geist zur bestandenen Kommandanten Abschlussprüfung.

### Feuerwehrjugend

Am 25. Juni nahmen unsere Jugendlichen an den Bezirksleistungsbewerben in Haugsdorf teil und erreichten in Silber den hervorragenden 2. Platz.

Von 6. bis 9. Juli nahmen sie am Landeslager in Winklarn teil und erreichten im Gruppenbewerb Bronze den 20. Platz von 241 teilnehmenden Gruppen aus ganz Niederösterreich.

Unsere Einzelkämpfer zeigten ebenfalls sehr gute Leistungen und belegten alle Plätze im ersten Drittel der 840 Teilnehmer.

Vor kurzem nahm unsere Feuerwehrjugend am Fertigungsabzeichen „Sicher zu Wasser und am Land“ in Retz teil, wo sie ebenfalls alle bestanden.

Weiter so, wir sind stolz auf euch!!!



Ein großer Dank gilt unserer Jugendbetreuerin LM Eva Hofbauer und ihrem Team für die sehr zeitintensive Betreuung und Ausbildung unserer Jugend.

Die Kameraden der FF Gr.-Reipersdorf wünschen Ihnen frohe Weihnachten, ruhige und besinnliche Festtage und alles Gute für das Jahr 2024.

Für die FF Gr.-Reipersdorf  
Hochachtungsvoll  
Franz Krottendorfer, OBI

### Kommende Veranstaltungen:

16. & 30.12.2023 Glühweinstand beim Dorf- & FF-Haus  
17. & 18.08.2024 Kirtag am Sportplatz

## FF Rohrendorf

Am 26. und 27. August fand unser Feuerwehrkirtag beim Dorfhaus statt. Wir durften uns über ein erfolgreiches Fest freuen und bedanken uns recht herzlich für Ihren Besuch.

Am 7. Oktober 2023 nahm ein Teil unserer Kameraden an einer Katastrophenhilfsdienstübung in Thern teil. Ziel der Übung war es, nach Gebrechen einer Hauptwasserleitung die Trinkwasserversorgung wiederherzustellen.

Nach Gebrechen unserer Tragkraftspritze (Baujahr 1991) konnte bereits ein Ersatz gefunden werden. Unser KLF ist somit wieder komplett und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

Am 18. Juni durften wir zwei neue Feuerwehrmitglieder – Sebastian Pock und Justin Siegl – in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Rohrendorf begrüßen. Die Jugendlichen haben sich entschlossen, der Feuerwehr beizutreten und damit den „Dienst am Nächsten“ anzutreten. Auf diesem Wege wünschen wir alles Gute und vor allem unfallfreien Feuerwehrdienst!

**DIE BESTE GAMING ZONE?  
IST VOR  
DEINER TÜR!**

**HAND AUFS HERZ:**  
Fühlt sich Ihr Kind wohl? Wiegt ihr Kind zu viel?  
Wir haben die Lösung: Mit dem „Tut gut!“-Programm  
„Vorsorge Aktiv Junior“ gemeinsam gesünder werden!  
Miteinander verändern wir Gewohnheiten!

**INFORMIEREN SIE SICH GLEICH JETZT!**

gesund.leben.tut.gut      [www.noetutgut.at/va-junior](http://www.noetutgut.at/va-junior)

## Dorferneuerungsverein Rafing

### Sehr geehrte Bürger/innen!

Der Dorferneuerungsverein Rafing konnte heuer wieder das Osternesterlsuchen beim Dorfhaus abhalten.



Im Dezember des Vorjahres konnten wir den Adventzauber mit der musikalischen Untermalung der Pulkauser Stubenmusi abhalten.

Die Tische und Sessel im Aufenthaltsraum und Saal im Dorfhaus wurden erneuert.



Beim Sportplatz in Rafing wurden die Tornetze ersetzt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die unsere Anlagen pflegen, um ein freundliches, schönes Ortsbild zu erhalten.

Abschließend wünschen wir Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2023 sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2024.

Der Vorstand des Dorferneuerungsverein Rafing

## Dorferneuerungsverein Groß-Reipersdorf

Rückblickend auf die zweite Jahreshälfte können wir wieder stolz über beliebte Veranstaltungen und erfolgreiche Projekte berichten. Am 21. Juni 2023 entzündeten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Reipersdorf das Feuer zur Sonnenwende. Das Wetter hatte es gut mit uns gemeint und die Gewitterwolken haben sich rasch verzogen. So konnten wir zahlreiche Gäste vor einer herrlichen Abendkulisse mit Getränken und Aufstrichbroten bewirten.

Am 21. Juli 2023 begaben sich sehr viele Kinder im Rahmen des Ferienspiels auf Entdeckungstour durch unseren Ort. Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Groß-Reipersdorf gestalteten wir diesen Nachmittag des Ferienspiels.



Da die Fertigstellung und Eröffnung unseres Dorfhauses im Jahr 2009 nun schon einige Jahre her ist, sind immer wieder Instandhaltungsarbeiten notwendig. Deshalb wurde heuer im August der Stiegenaufgang von der Firma Hutecek ausgemalt. Somit können unsere Gäste wieder Veranstaltungen und Feiern in einem schönen Ambiente genießen.

Im Dezember haben wir wieder eine Nikolofeier geplant und die beliebte Adventfensteraktion wird auch heuer wieder den Ort weihnachtlich schmücken und zu einem Abendspaziergang einladen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei unseren Aktivitäten immer wieder unterstützen!

Eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und einen „guten Rutsch“ ins Jahr 2024 wünscht der Vorstand des Dorferneuerungsvereins Groß-Reipersdorf-Aktiv

Dorferneuerungsverein Groß-Reipersdorf-Aktiv  
Schriftführerin  
Monika Döller

## Dorferneuerungsverein Rohrendorf

Die traditionellen „Adventfenster“ schmücken auch heuer wieder unser Dorf und verbreiten eine besondere Weihnachtsstimmung. Der Adventspaziergang, bei dem die liebevoll gestalteten Fenster bestaunt werden können, findet heuer am 17. Dezember statt. Anschließend sind alle Rohrendorfer zu Glühwein und mehr vor dem Schneiderkeller eingeladen.

Am Heiligen Abend gestalten wir wieder gemeinsam eine Andacht in der Kapelle. Die Weihnachtsgeschichte, etwas zum Schmunzeln und zum Nachdenken mit musikalischer Umrahmung soll das Warten auf das Christkind verkürzen.



Danke für das Engagement jedes Einzelnen, sei es bei der Pflege unserer Ortschaft oder im Einsatz für den Kirtag.

Der Dorferneuerungsverein wünscht ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 viel Glück und Gesundheit!

Martina Schneider-Lerch, Schriftführerin  
Christina Ruisinger, Obfrau

Die Bäuerinnen der Gemeinde Pulkau blicken auf ein aktives Jahr 2023 zurück bzw. geht es mit viel Elan in das neue Jahr.

Mit köstlichen Aufstrichbroten, Vorarlberger Käse und hausgemachten Nusskipferl durften wir im Juni wieder bei den Retzer Weintagen für das leibliche Wohl der vielen Gäste aus Nah und Fern sorgen.

Die interessierten Besucher des Vortrages „Raus aus Öl und Gas“ der Klimaregion Retzer Land im Juni haben wir ebenfalls mit Aufstrichbroten, Mehlspeisen, Wein und Säften aus unseren Betrieben im Stadtsaal Pulkau verwöhnt.

Beim Ferienspiel im Juli haben wir mit 16 Kindern Aufstriche gemacht, Weckerl gebacken und köstliche Smoothies zubereitet und verkostet.



Herzlich einladen möchten wir alle Damen – ob jung oder alt – in bequemer Kleidung und ausgefallenen Socken zu unserem Sockenball, der dieses Jahr erstmals im Stadtsaal Pulkau am 26. Jänner 2024 stattfinden wird; unterhalten wird uns die Band „Sumawind“.

Weiters findet der Tag der Bäuerin im Gebiet Retz am 19. Februar 2024 im Europahaus Pulkau statt. Bei Kaffee und Tratsch gibt es an diesem Nachmittag auch zwei Vorträge über das Wohlbefinden von der Pulkauer Kinesiologin Maria Redl-Schneider und der Podologin Sylvia Strell. Details über das genaue Programm folgen. Auch dazu dürfen wir alle Interessierten sehr herzlich einladen.

Geplant haben wir auch wieder eine Agape nach der Palmweihe im nächsten Frühjahr abzuhalten.

Auf unser Bildungsprogramm im Bezirk Hollabrunn möchten wir ebenfalls hinweisen, dieses ist zu finden unter [www.baeuerinnen-noe.at/hollabrunn](http://www.baeuerinnen-noe.at/hollabrunn)

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen

die Ortsbäuerinnen der Gemeinde Pulkau

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Tennisverein UTC Pulkau kann auf eine erfolgreiche und ereignisreiche Saison zurückblicken, die von zahlreichen Highlights geprägt war.

### Eröffnung der Flutlichtanlage

Ein absolutes Highlight des vergangenen Jahres war zweifelsohne die feierliche Einweihung unserer brandneuen Flutlichtanlage. Dank dieser Anlage können unsere Mitglieder nun auch abends auf den Plätzen spielen und den Tennissport in den Abendstunden genießen. Die Eröffnung wurde im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit zelebriert und hat seither für unvergessliche Abende auf unserem Tennisplatz gesorgt.



### Erfolge bei Club- und Unionsmeisterschaften

Die Club- und Unionsmeisterschaften waren ein großer Erfolg für den UTC Pulkau. Bei der Doppelmeisterschaft konnten Thomas Aigner und Anton Beitler den Sieg erringen, gefolgt von Klaus Homolka und Rainer Lehninger auf dem zweiten Platz. Im Einzelwettbewerb sicherte sich Klaus Homolka den ersten Platz, während Peter Goldsteiner den zweiten Rang belegte.

Diese Erfolge sind jedoch nicht alles: Der UTC Pulkau hat auch die Union Meisterschaft in der Gruppe C3 klar gewonnen und ist somit aufgestiegen. Dieser Aufstieg ist eine bemerkenswerte Leistung und zeigt, dass unsere Spielerinnen und Spieler nicht nur im Verein, sondern auch auf regionaler Ebene erfolgreich sind.



### Damentennis jeden Mittwoch

Auch unsere Damen sind mit vollem Elan dabei. Jeden Mittwoch treffen sie sich, um gemeinsam Tennis zu spielen und Spaß zu haben.

### Kindertennis mit großer Resonanz

Besonderen Fokus legte unser Verein auf das Kindertennis, was sich als großer Erfolg erwies. Im vergangenen Juli nahmen insgesamt 16 Kinder an unserem Kindertenniskurs teil. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Birgit Forsthuber für ihr Engagement bedanken.



### Ausblick auf das kommende Jahr

Für das nächste Jahr planen wir neue Trainingsangebote für Anfänger und Fortgeschrittene, um noch mehr Menschen die Freude am Tennissport näherzubringen.

Der UTC Pulkau wünscht allen Sponsoren, Mitgliedern, Freunden und Unterstützern ein sportliches und gesundes Jahr 2024.

Euer UTC Pulkau



## Sportverein Pulkau

### Werte Pulkauer/innen!

Vorab bedankt sich der Sportverein PULKAU bei allen Mitgliedern, Helfern, Sponsoren und Fans für die Unterstützung im Jahr 2023.

Die Herbstmeisterschaft der Spielsaison 2023/24 verlief leider sowohl für die Kampfmannschaft als auch für die Reserve aufgrund von Ausfällen und einer hartnäckigen Verletzungsserie nicht erwartungsgemäß. In der Herbsttabelle belegte die Kampfmannschaft letztendlich den 11. Platz und die Reserve erreichte Rang 10.

Neben der Kampfmannschaft und der Reserve stellte der Sportverein Pulkau für die Herbstsaison im Nachwuchsbereich Mannschaften in den Altersklassen U8, U11, U13 sowie U14.

Die aktuellsten Informationen zu den einzelnen Mannschaften des SV Pulkau finden Sie unter [vereine.fussballoesterreich.at/SvPulkau](http://vereine.fussballoesterreich.at/SvPulkau) bzw. auf unserer Facebook-Seite.

Abseits des sportlichen Geschehens wurde in den Sommermonaten am Sportplatz der Rasen des Spielfeldes saniert (aerifiziert, Sand eingearbeitet, gedüngt und nachgesät).

Liebe Pulkauerinnen und Pulkauer, wir würden uns freuen, wenn Sie die verschiedensten Aktivitäten des Sportvereines auch im Frühjahr 2024 wieder besuchen und uns weiterhin die Treue halten würden.

Die Funktionäre und Spieler/innen bedanken sich für die Unterstützung auf das Herzlichste und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!

## Trachtenkapelle Pulkau

### Liebe Pulkauerinnen und Pulkauer!

Das musikalische Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Alle Ausrückungen und Musikeinsätze sind erledigt und unsere Trachten verlassen den G'wandkasten daheim nicht mehr so oft. Der Herbst ist die Zeit, wo wir die Frühschoppen-Saison hinter uns lassen und uns wieder der konzertanten Richtung zuwenden. Am Freitagabend kann man wieder regelmäßig Licht im Musiheim sehen, wenn wir gerade beim Proben sind.

Am Sonntag, den 26. November, durften wir Pulkau bei der Konzertwertung der BAG Hollabrunn im Althof in Retz vertreten. Und wir proben bereits fleißig für den musikalischen Start ins neue Jahr, für unser alljährliches Neujahrskonzert. In bewährter, traditioneller Manier umrahmen wir wieder den ersten Abend des Jahres musikalisch. Dazu dürfen wir Sie wieder herzlich einladen.

Am Programm steht eine musikalische Reise von Oper bis Musical und von Filmmusik bis hin zu moderner Blasmusik. Auch die Stücke unserer Konzertbewertung werden wieder Teil des Programms sein. So können wir auch in Pulkau nochmals die Werke aufführen, die wir in Retz der dortigen Bewertungsjury präsentiert haben.

Übrigens: Auch zu Weihnachten ist ein Ensemble unseres Vereins wieder unterwegs, zum Turmblasen und um weihnachtliche Grüße an die gesamte Großgemeinde zu überbringen.

### Das Neujahrskonzert am 1. Jänner 2024 beginnt um 19 Uhr im Pulkauer Stadtsaal.

Bis dahin  
musikalische Grüße  
Ihre Pulkauer Musi



## Verschönerungsverein Pulkau

Viele Gäste und Einheimische nutzten wieder unsere gepflegten Wanderwege zur Erholung und Regenerierung von Körper und Seele. Höhepunkt war sicherlich das Wochenende mit der Veranstaltung „Oftalesn“ Anfang Oktober.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, unsere Ortschaften sauber zu halten und die Grünflächen zu pflegen. Dem Tourismusverein und den HelferInnen des Verschönerungsvereines DANKE für die Pflege der Wanderwege sowie das Schneiden der Hecken entlang der Pulkau und beim Friedhof.

Wir bitten die Hundebesitzer, bei ihren Spaziergängen mit ihren Liebsten, die Exkremamente mittels Hundekotsackerl wegzuräumen. So schaffen wir es gemeinsam, unsere Spazier- und Wanderwege sauber zu halten.

Zahlreiche umgestürzte Bäume versperren immer öfter nach den Sturm- und Windereignissen unsere Wege. Auch hier ein Dankeschön an alle, die die Wege wieder frei machen.

Wir wünschen allen PulkauerInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Obmann Leo Ramharter

## Fotoklub Pulkau

Unsere Fotografen waren wieder bei vielen Veranstaltungen unterwegs und haben das Leben in unserer Gemeinde für die Nachwelt festgehalten! Ein herzliches Dankeschön an alle Fotografen für ihre Zeit und die tollen Fotos!

Wir haben uns im zweiten Halbjahr auch der Weiterbildung verschrieben. Für die Topothek Pulkau (bereits mit über 8.000 Fotos, Dokumenten oder Videos) gab es eine weitere Einschulung unserer Mitglieder. Dabei wurden Standards festgelegt, welche zur Qualitätssteigerung unserer Topothek Pulkau dienen. Mit dem Berufsfotografen Herbert Schleich verbrachten wir einen Nachmittag, um auch hier eine Optimierung der Qualität unserer Fotos zu erreichen. Danke an Herbert Schleich für die vielen Tipps und Tricks!

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024 wünscht allen der Fotoklub Pulkau

Obmann Leo Ramharter

## Kameradschaftsbund Pulkau



Heuer haben wir an allen Festveranstaltungen in der Großgemeinde teilgenommen. Dabei wurde mit einer Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal der gefallenen und vermissten Kameraden gedacht.

Beim ÖKB-StV.Hollabrunn Bruno Papica Gedächtnisschießen am 19. August haben die Kameraden Kremser Raphael das Schützenleistungsabzeichen in Gold und Stift Christoph das Schützenleistungsabzeichen in Silber erworben.

Das Schutzengelfest begann mit einer Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und einer Feldmesse. Obmann Werner Thürl konnte Bürgermeister Leo Ramharter als Gemeindevertreter, die Feuerwehren der Großgemeinde und die ÖKB-Kameraden von Pulkau und den umliegenden Verbänden begrüßen. Nach der Feldmesse wurde beim Frühschoppen noch ausgiebig gefeiert.



Zu Allerheiligen haben Kameraden für das Schwarze Kreuz beim Friedhof Ihre Spenden entgegen genommen. Wir danken für die zahlreichen Geldbeträge.

Einen Dank den Sammlern und unseren Mitgliedern für die Pflegearbeiten bei den Kriegerdenkmälern in den Ortschaften und den Soldatengräbern am Friedhof. Bei den Kriegerdenkmälern und Soldatengräbern wurde mit einem Kranz der gefallenen Kameraden gedacht.

Im Namen des Stadtverbandes Pulkau mit seinen Ortsgruppen wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr 2024

Werner Thürl



Tagesfahrt zum Weingut Elfenhof in Rust mit Weinverkostung



Herbstwanderung rund um Groß-Reipersdorf

### Wir gratulieren:



**Neumeister Manfred** zum 60er



**Schlager Karl** zum 85er



**Prem Gerhard** zum 70er



**Mally Waltraud** zum 70er



**Sturm Georgine** zum 94er



**Berwein Marianne** zum 70er



**Wulz Regina** zum 70er



**Lukaschek Karl** zum 80er



**Welz Heinrich** zum 80er



**Warbinek Josef** zum 85er

Am 9. November führte uns unsere Reise nach Neulengbach, wo wir mit der Besichtigung der renovierten Burg starteten. Anschließend Gansl-Essen in der „Schulz-Hütt`n“ und weiter nach Würmla zur Firma Miraplast, wo wir einen Einblick in die Kunststoffproduktion erhielten.

Unsere Weihnachtsfeier findet am 16. Dezember im Europahaus statt.

Wir freuen uns schon auf weitere Aktivitäten im Jahr 2024.

Als Obmann des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Pulkau bedanke ich mich recht herzlich bei all meinen freiwilligen Helfern und Gönnern und wünsche allen Mitgliedern, Bekannten und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

e.h. Obmann StR Kurt Hofbauer



Am ersten Augustwochenende wurde der Pulkauer Park wieder zum Festgelände für den traditionellen Kirtag. Die „Park Party Pulkau“ lockte am Freitag zur Spritzer-, Shot- und Spirituosenbar viele Jugendliche an, um gemeinsam zu feiern. Am Samstag ging es gleich weiter mit dem „Kirtag im Park“. Die Landjugend lud zu einem musikalisch untermalten Abend mit Pulled Pork Sandwiches, Bier, Cocktails und weiteren Köstlichkeiten ein. Trotz des verregneten Abends wurde mit den Gästen ausgelassen gefeiert. Durch viel Zusammenhalt konnte die Landjugend wieder zwei erfolgreiche Tage für Jung und Alt veranstalten.

Nach dem Kirtagswochenende folgte der Projektmarathon 2023, der vom 1. bis 3. September stattgefunden hatte. Die Landjugend renovierte die Brücke im Pulkautal zur Ruine Neudegg und baute neue Bänke an Rastplätzen. In nur 42,195 Stunden gelang es den 30 Jugendlichen außerdem die Sage der Teufelswand und die der Ruine Neudegg kreativ und kindgerecht aufzubereiten, welche auf Infotafeln entlang der Wanderwege aufgestellt wurden. Durch das genaue, aber gleichzeitig auch flotte Arbeiten gelang es den Mitgliedern alle Aufgaben bravourös und pünktlich fertigzustellen. Außerdem konnten zusätzlich zu den Pflichtaufgaben noch einige Nützlingshotels gebaut werden, die in der Stadt verteilt wurden. Das erfolgreich abgeschlossene Projekt wurde am Sonntag, dem 3. September, auf der Ruine Neudegg im Rahmen einer Präsentation Vertretern der Gemeinde, der Landjugend NÖ und der Pulkauer Bevölkerung vorgestellt. Der mittlerweile fünfte Projektmarathon war wieder ein großer Erfolg und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde hat, wie jedes Jahr aufs Neue, reibungslos funktioniert.



Die Landjugend Pulkau blickt motiviert und voller Enthusiasmus auf den nächsten Kirtag und Projektmarathon, um wieder einen Beitrag für die Bevölkerung und das Beleben unserer Stadt zu leisten.





## Chorvereinigung Pulkau

### RÜCKBLICK

#### 25. Juni:

Mitwirken beim grenzüberschreitenden Sängerefest Hardegg im Rahmen des Waldviertelfestivals 2023

#### 26. August:

Mitwirken bei der Lönsfeierstunde beim Lönsstein am Heidberg

#### 16./17. September:

Chorausflug gemeinsam mit dem Gesangverein Retz nach Veszprém (ungar. Kulturhauptstadt 2023) und zum Plattensee

#### 10. Dezember:

Adventkonzert in der Basilika Maria Dreieichen

### VORSCHAU

#### 26. Dezember:

Mitgestaltung der Festmesse zu Stefani in der Heiligen Blutkirche mit Instrumenten

### Mitsingen? - Ja, bitte!

Freitags um 20h im Probenlokal, Parterre des Pulkautalerhofes (Eingang Bründlstraße)

Auskunft beim Chorleiter 0664/5201224



*Aus Liebe zum Menschen.*

## Blutspendeaktionen in Pulkau: 300er Marke geknackt!

In diesem Jahr konnten wir bei unseren drei Blutspendeaktionen einen neuen Höchststand an gespendeten Blutkonserven erreichen:

Mit 305 Konserven haben wir zum ersten Mal in der Geschichte der Pulkauer Blutspendeaktionen die 300er Marke geknackt. Dank unserer zahlreichen und motivierten SpenderInnen, sowie dem Bemühen Erstspender zu werben, können wir einen stetig steigenden Aufwärtstrend verzeichnen.

Ein herzlicher Dank gilt den Verantwortlichen der Stadtgemeinde Pulkau, die uns bei der Kontaktaufnahme zu den Jungbürgern, sowie auch bei der Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten tatkräftig unterstützt.

Vor der Februaraktion war unsere Freude groß, da wir alle Einschränkungen durch Corona hinter uns lassen konnten und nun unsere Spender in geselliger Runde wieder mit warmen Würsteln bewirten durften.

Bei der am 13. Oktober stattgefundenen Aktion wurde auch zum ersten Mal eine einstündige Pause für die Mitarbeiter durchgeführt, welche von den Spendern positiv zur Kenntnis genommen wurde.

Das Blutspendeteam Pulkau wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der nächsten **Blutspendeaktion am 9. Februar 2024.**



GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT UND  
ABGABE-EINHEITUNG IM VERWALTUNGSBEZIRK  
HOLLABRUNN

## Mit dem AnTONNia-Schulkoffer Mülltrennung spielerisch lernen

**Der Schutz unserer Umwelt und sorgsamer Umgang mit unseren Ressourcen ist dem Land Niederösterreich ein großes Anliegen. Eine gut organisierte Abfallwirtschaft ist die Voraussetzung für funktionierendes Recycling und moderne Kreislaufwirtschaft. Die NÖ Umweltverbände haben jetzt ein neues Angebot, um Schülerinnen und Schülern schon in der Volksschule richtige Mülltrennung näher zu bringen.**

Der Abfallverband Hollabrunn ist der erste Ansprechpartner bei Fragen zur Mülltrennung und Entsorgung im Bezirk Hollabrunn. Mit den Abfallberatungseinheiten wird das Ziel verfolgt die Bewusstseinsbildung für die Mülltrennung und dadurch den Schutz unserer Ressourcen bereits an die Kleinsten weiterzugeben.

Ganz nach dem Motto „früh übt sich“ setzt man hier schon bei den Kleinsten an. Denn oft gilt: „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr!“ So sind es oft die Kinder, die ihre Eltern auf Fehler bei der Mülltrennung aufmerksam machen, nachdem sie in der Schule etwas darüber gelernt haben.

Für das kommende Schuljahr gibt es eine neue Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern schon in der Volksschule die richtige Mülltrennung näher zu bringen: **Den AnTONNia-Schulkoffer**

Der Koffer enthält verschiedenste Spiele und Methodiken, wie etwa ein Bandolino, Memory, Malbücher und Vieles mehr, womit sich die Burschen und Mädels interaktiv mit der Thematik der Mülltrennung auseinandersetzen und beschäftigen können. So können sie schon von klein auf lernen, dass beispielsweise alle Verpackungen, außer Glas und Papier, ins Gelbe gehören oder Biomüll keinesfalls in den Restmüll darf.

„Die Kinder sind unsere Zukunft. Nur wenn auch die nächste Generation versteht, wie wertvoll gut organisierte Abfallwirtschaft ist, können wir durch Recycling einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt beitragen“, so Obmann und Bürgermeister Andreas Sedlmayer.

Das kostenlose Angebot richtet sich an alle Klassen der Volksschulen im Bezirk Hollabrunn. Der Abfallverband Hollabrunn möchte so viele junge Schüler und Schülerinnen erreichen und ihnen den Wert einer funktionierenden Abfallwirtschaft spielerisch näherbringen.

Die Volksschulen werden direkt vom Abfallverband Hollabrunn kontaktiert. Jede Schule erhält in einer Abfallberatungseinheit einen Koffer. Neben dem Angebot der Abfallberatung in der Schule kann der Koffer auch für die Gestaltung einer Schulstunde, wie zum Beispiel einem Stationenbetrieb oder in der Nachmittagsbetreuung genutzt werden.

Weiters können sich alle interessierten Lehrer und Lehrerinnen sowie Interessensgruppen auf der Homepage des Abfallverbandes Hollabrunn über die neuesten Bildungsangebote sowie Video und Unterrichtsmaterialien informieren.



Foto: Abfallverband Hollabrunn

## Musikschule in Zahlen

Aktuell werden im Musikschulverband 770 SchülerInnen in 925 Hauptfächern unterrichtet; davon kommen 79 aus der Großgemeinde Pulkau.

## Aktueller Veranstaltungskalender

Der neue Veranstaltungskalender für das Schuljahr 2023/2024 ist fertiggestellt und kann im Gemeindeamt abgeholt werden. Eventuelle Veranstaltungsabsagen erfahren Sie auf der Homepage der Musikschule. Alle Veranstaltungen und Hinweise finden Sie unter [www.musikschuleretz.com](http://www.musikschuleretz.com) bzw. <https://www.facebook.com/musikschuleretzland>

## SBO Retz setzt seinen Erfolgskurs fort

Dem SBO Retz gelang ein weiterer Meilenstein in der 20-jährigen Geschichte – das Sinfonische Blasorchester unter der Leitung von Direktor Mag. Gerhard Forman erspielte beim 2. Österreichischen Blasorchesterwettbewerb der Höchststufe in Grafenegg den großartigen 2. Platz.

Als Selbstwahlstück wurde „Praise Jerusalem“ von Alfred Reed, dem grandiosen Komponisten für Sinfonisches Blasorchester gespielt. Eine musikalische Hymne an die Stadt Jerusalem, ein kraftvolles und feierliches Werk für Blasorchester, mit dem sicherlich beeindruckendsten Schlussteil der Blasmusikliteratur – einem zusätzlichen sechsstimmigen Blechbläsersatz. Als Pflichtstück war „Ceremonial“ vom spanischen Komponisten Ferrer Ferran zu hören – ein Werk in 3 Sätzen, komponiert zur Einweihung eines Konzertsaaes in Spanien, mit hohen technischen, musikalischen und rhythmischen Anforderungen.

Mit einem von Emotionen getragenen Auftritt hat das SBO Retz die Herzen des Publikums und der Jury berührt. Der Auftritt wurde mit unglaublichen 94,56 Punkten bewertet. Knapp hinter der Bläserphilharmonie Kärnten hat das SBO Retz den großartigen 2. Platz erreicht.



## Rotes Kreuz Retz

### Erster Benefiz-Galaabend

Am 4. November veranstaltete das Rote Kreuz Retz zum ersten Mal einen Benefiz-Galaabend zugunsten der Aus- und Weiterbildung der Retzer SanitäterInnen. Im ausverkauften Stadtsaal im Althof konnten 120 Gäste begrüßt werden, darunter auch Vertreter des Roten Kreuzes Niederösterreich, wie beispielsweise Vizepräsident Hans Ebner, Landesrettungskommandant Wolfgang Frühwirt und Bereichsgeschäftsführer Bernhard Seidl. Zu den weiteren Ehrengästen zählten u.a. Nationalratsabgeordnete Eva-Maria Himmelbauer i.V. von LH Johanna Mikl-Leitner, der Retzer Bürgermeister Stefan Lang sowie Bürgermeister Leo Ramharter und Bürgermeister Stefan Schmid aus Schrottenthal. Bei diesem gelungenen Abend durfte natürlich gutes Essen nicht fehlen. Zwischen den exquisiten Gängen des Abendmenüs wurden die Gäste jeweils mit dem musikalischen Kabarettprogramm „Waschechte Weiber“ von Tschelsie & Julia verwöhnt. Die Kunstauktion, bei der Dr. Reinhard Lehninger informativ und unterhaltsam die Werke der KünstlerInnen präsentierte, war ein voller Erfolg und erzielte einen Reinerlös von über EUR 7.000,00. Bezirksstellenleiterin Christina Schwarzböck bedankte sich bei allen Gästen, Sponsoren, KünstlerInnen und HelferInnen für die großartige Unterstützung und beim Retzer Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit. Nach diesem wunderbaren und unterhaltsamen Abend freut sich das Rote Kreuz Retz auf eine Fortsetzung vielleicht schon im nächsten Jahr.



Foto: © W. Hanousek/NÖN

# Jubiläumsrückblick

Am 23. November fand im Europahaus Pulkau die Jubiläumsfeier statt.

Bürgermeister Leo Ramharter, Vizebürgermeisterin Christina Ruisinger sowie einige Stadt- und Gemeinderäte und die Ortsvorsteher gratulierten den Jubilaren aus dem zweiten Halbjahr 2023:



im Bild: Karl Weber, die Pflegerin von Fr. Kitzler, die Töchter Margit und Gabriele und Ortsvorsteher Erwin Reiningger mit Maria Kitzler

Maria Kitzler feierte am 10. August ihren **90. Geburtstag**



Helmut Wechlser, **80. Geburtstag**



Horst Hönel, **80. Geburtstag**



Henriette Brunner, **80. Geburtstag**



Rudolf Diewald, **80. Geburtstag**



Heinrich Welz, **80. Geburtstag**



Helmut Hintermayr, **80. Geburtstag**



Josef Warbinek, **85. Geburtstag**



Erich Lustig, **85. Geburtstag**



Maria Engel, **90. Geburtstag**



Alois Hagelkrys, **90. Geburtstag**



Erika und Franz Blauensteiner, **Diamantene Hochzeit**



Hermine und Gustav Macht, **Diamantene Hochzeit**



Anna und Johann Mayer, **Diamantene Hochzeit**



Stefanie und Adolf Graf, **Diamantene Hochzeit**

# Jubiläumsvorschau

## Wir gratulieren...

### zum 80. Geburtstag

Fehringer Maria, Rafing 53, am 28. Februar

Frithum Gertrude, Pulkau, Landstraße 19, am 2. März

Stift Christine, Pulkau, Engelbert-Heilinger-Siedlung 7, am 17. April

Schletz Franz, Groß-Reipersdorf 35/1, am 9. Juni

### zum 85. Geburtstag

Glanz Franz, Pulkau, Hauptplatz 11, am 7. Jänner

Reininger Maria, Passendorf 4/1, am 7. Februar

Drechsler Erika, Pulkau, Brückenplatz 1/7, am 19. Februar

Schlager Ingeborg, Pulkau, Sackgasse 1, am 11. April

Heidenreich Gertraud, Pulkau, Eggenburger Gasse 3, am 28. Mai

Braunsteiner Lorenz, Rafing 3, am 25. Juni

### zum 90. Geburtstag

Polzer Ernestine, Pulkau, Berggasse 6, am 15. Februar

Schinagl Johanna, Pulkau, Am Berg 17, am 31. März

Blauensteiner Franz, Rafing 33, am 12. April

Kranzl Elfriede, Rohrendorf a.d. Pulkau 66, am 14. Mai

### zur Goldenen Hochzeit

Gerhart Helene und Franz, Pulkau, Retzer Gasse 10, am 5. Jänner

Poik Eva und Walter, Pulkau, Landstraße 29, am 22. Februar

Polt Helga und Walter, Rafing 44, am 20. April

### zur Diamantenen Hochzeit

Grippel Helene und Johann, Rafing 86, am 4. Februar



## Es wurden geboren

Rogner Emma, Pulkau, Bründlstraße 26, am 5. Juni

Schiner Gabriel, Rafing 87, am 18. August

Resch Matheo, Ambros-Geist-Siedlung 16/6, am 11. November

# Terminvorschau

1. Jänner Neujahrskonzert der Trachtenkapelle Pulkau im Stadtsaal um 19 Uhr  
26. Jänner Sockenball der Bäuerinnen im Stadtsaal  
27. Jänner ÖVP-Ball im Stadtsaal  
28. Jänner Kindermaskenball im Stadtsaal um 15 Uhr
9. Februar Blutspendeaktion in der MS Pulkau  
13. Februar Theater im Stadtsaal Pulkau  
16. Februar Theater im Stadtsaal Pulkau  
17. Februar Theater im Stadtsaal Pulkau  
18. Februar Theater im Stadtsaal Pulkau
4. Mai Kabarett Fredi Jirkal im Stadtsaal  
11. Mai Konzert der Chorvereinigung im Stadtsaal
9. Juni Europawahl im Alten Kindergarten, Schottengasse 4  
15. und 16. Juni Feuerwehrfest Pulkau

## Generationentreffen im Generationentreff

jeden Mittwoch  
ab 15 Uhr

## Eltern-Kind-Treffen im Generationentreff

23. Jänner  
27. Februar  
23. April  
28. Mai  
25. Juni  
jeweils ab 15:00 Uhr

## MuKi-Treffen im Generationentreff

9. Jänner  
13. Februar  
12. März  
9. April  
14. Mai  
jeweils ab 15:00 Uhr

## Kreativworkshop SCHAU WAS ICH KANN im Coworking Center

27. Jänner  
24. Februar  
23. März  
27. April  
25. Mai  
22. Juni  
Anmeldung und Fragen:  
maderbacher@com4us.com

## Mutter-Eltern-Beratung im Generationentreff

25. Jänner  
22. Februar  
28. März  
25. April  
23. Mai  
27. Juni  
jeweils ab 13:00 Uhr

Änderungen vorbehalten; alle aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Pulkau



## ONLINE-ADVENTKALENDER MIT TOLLEN PREISEN

Mit dem NÖ Klima-Advent von 1. bis zum 24. Dezember täglich Tipps für eine klimaschonende Vorweihnachtszeit holen und tolle Preise gewinnen. Unter anderem verlosen wir ein Klimaticket!



Machen Sie mit auf:

**KLIMAWANDELN.AT**

**KLIMA  
ADVENT**

# Da sind wir daheim!

## Freie Wohnungen

Kirchengasse 3, 3741 Pulkau

ca. 37 m<sup>2</sup> - 56 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche

Vergabe in Miete

**Eigenmittel: ab € 2.000,-**

2- oder 3-Zimmer-Wohnungen

direkt im Zentrum

mit eigener Terrasse bzw. Balkon

Heizung: Nahwärme

zugeteilter PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Aufzug

Förderung vom Land NÖ

Energiekennzahl: HWB<sub>RK</sub> 21 kWh/m<sup>2</sup>a

**SOFORT VERFÜGBAR**

**Jetzt!**  
Besichtigungstermin  
unter **02846/7015**  
vereinbaren!



## Freie Wohnungen

Brückenplatz 1, 3741 Pulkau

ca. 57 m<sup>2</sup> - 81 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche

Vergabe in Miete

**Eigenmittel: ab € 3.770,-**

2- oder 3-Zimmer-Wohnungen

direkt im Zentrum

zugeteilter PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Aufzug

Förderung vom Land NÖ

Energiekennzahl: HWB<sub>RK</sub> 16 kWh/m<sup>2</sup>a



## Freie Gewerbefläche

Brückenplatz 1, 3741 Pulkau

ca. 64 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche

Vergabe in Miete

**Eigenmittel: € 3.000,-**

nutzbar als Geschäft, Büro, Ordination, etc.

bestehend aus: Vorraum, Küche, WC,

zwei Haupträume, Technikraum, Abstellraum

